

## Informationen zu dem Studienmodul pb272 - Grundlagen der Berufs- und Studienorientierung im Sommersemester 2018

Berufs- und Studienorientierung wird in den Erlassen für die allgemeinbildenden Schulen in Niedersachsen als schulische Gesamtaufgabe definiert. Vor diesem Hintergrund wendet sich das Modul insbesondere an **Lehramtsstudierende der allgemeinbildenden Schulformen** (HS/RS/Gym/SoPäd; Ausnahme: ökonomische Bildung und Politik-Wirtschaft) und Studierende der Pädagogik. In dem Modul erwerben die Studierenden grundsätzliche Kompetenzen zur Berufs- und Studienorientierung.

- **In dem Modul werden u. a. die folgenden Inhalte thematisiert:**
  - Berufs- und Studienorientierung als schulische Gesamtaufgabe und Aufgabe des (eigenen) Fachunterrichts
  - Berufs- und Studienorientierung als individuelle Herausforderung
    - Entwicklung von Berufsvorstellungen im Kindes- und Jugendalter
    - Motive und Einflussfaktoren der Berufswahl
    - Berufswahlkompetenz
    - Berufswahltheorien
  - Anschlussalternativen und Arbeitswelt
    - Merkmale und Entwicklungen des Arbeits- und Ausbildungsmarktes
    - Regionaler Wirtschaftsraum
    - Wichtige Anschlussalternativen nach der Sekundarstufe I und der Hochschulreife
  - Wichtige Methoden
    - Praxiskontakte
    - Berufseignungsdiagnostik
    - Beratung (insb. zu den Ergebnissen der Berufseignungsdiagnostik)
  - Schulische Konzepte zur Berufs- und Studienorientierung
    - Rahmenbedingungen schulischer Berufs- und Studienorientierung
    - Verzahnung von Berufs- und Studienorientierung und Inklusion
    - Wichtige externe Partner und Angebote
    - Einsatz von Portfolios (z. B. Berufswahlpass)
    - Kriterien zur Beurteilung von Konzepten
    - Ansatzpunkte zur Weiterentwicklung schulischer Konzepte
- **Die beiden Lehrveranstaltungen des Moduls**
  - Grundlagen der Berufs- und Studienorientierung
  - Schulische Konzepte und Maßnahmen zur Berufs- und Studienorientierung**sind eng miteinander verzahnt.**
- Das Modul wird **teilweise online** durchgeführt. In den Online-Phasen werden **Aufgaben** bearbeitet, die synergetisch
  - auf die Inhalte der Präsenzveranstaltung abgestimmt sind.
  - in das **Portfolio** für die **Modulprüfung** eingehen.

**Ansprechpartner:** Prof. Dr. Rudolf Schröder ([r.schroeder@uni-oldenburg.de](mailto:r.schroeder@uni-oldenburg.de))